

Ade-Sellin / Girthen

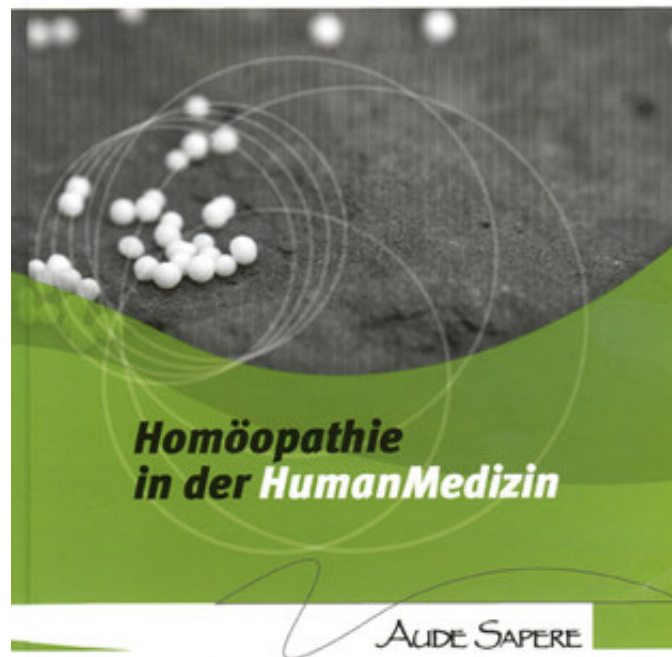
Homöopathie in der HumanMedizin

Leseprobe

[Homöopathie in der HumanMedizin](#)

von [Ade-Sellin / Girthen](#)

Herausgeber: Aude Sapere Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b3634>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Vorwort

Das vorliegende Buch steht im Mittelpunkt unseres Literatur-Angebots und versucht, über die Aussagen eines kurzgefassten Repertoriums hinaus eine praktische und übersichtliche Verbindung zwischen homöopathischer Arzneimittellehre und bewahrter Indikation herzustellen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, ein Nachschlagewerk von höchster Aktualität, großzügigem Format und gelungener Anwenderfreundlichkeit mit umfangreichen Behandlungsvorschlägen und einem logischen Gliederungsaufbau zu erstellen. Dabei ist es uns gelungen, namhafte Praktiker und Theoretiker aus allen Bereichen der Homöopathie für die Mitgestaltung dieses Buches zu gewinnen. Mein besonderer Dank gilt Frau Carola Ade-Sellin, Berlin, für die kompetente und gewissenhafte Zusammenstellung aller in diesem Nachschlagewerk ausgewiesenen Einzelnuttel. Anregungen und Hinweisen aus dem Leserkreis im Hinblick auf zukünftige Neuauflagen dieses Buches stehen wir offen und dankbar gegenüber.

U. Lorenz

Uwe Lorenz

Einleitung

Similia similibus curentur - Ähnliches kann durch Ähnliches geheilt werden. Diese Ähnlichkeitsregel steht als Herzstück im Mittelpunkt der Homöopathie. Sie besagt, daß der Patient mit solchen Mitteln zu behandeln ist, deren Symptome denen der Krankheit ähneln. Die exakte Differenzierung der einzelnen Symptome setzt eine gute Arzneimittelkenntnis voraus. Den Einstieg in diese Therapie zu erleichtern bzw. vorhandene Erkenntnisse weiterzuentwickeln ist das Bestreben dieses Werkes. Über 550 Mittel sind mit mehr als 1200 Symptomen alphabetisch nach ihren häufigsten Anwendungsgebieten aufgelistet. Die Differenzierung innerhalb der Indikation ist leicht zu erkennen. Modalitäten, d. h. Einflüsse, die die Beschwerden verändern, sind gesondert dem jeweiligen Symptom nachgestellt. Die einzelnen Wertigkeiten beziehen sich auf die Wichtigkeit des jeweiligen Mittels innerhalb der angesprochenen Indikation. Bei den Dosierungsempfehlungen handelt es sich um empirische Angaben, die dem Ungeübten als Richtwerte dienen sollen. Individuell zu gestalten ist die homöopathische Dosierung, die sich nach der Reaktionslage des Patienten richtet. Dem Einsteiger empfehlen wir folgende Angaben als Orientierungshilfe:

*0 - D 6 bei Organstörungen oder in akuten Füllen
3x täglich 1 Gabe D12-D 15 bei funktionellen Störungen*

*1-2x täglich 1 Gabe D30
(C30) als personotropes Mittel
1-2x wöchentlich 1 Gabe*

*D 200 (C200)
und höher 1x im Monat oder seltener 1 Gabe Dabei ist zu vermerken: Je ähnlicher das Mittel, desto höher ist der Verdünnungsgrad zu wählen. Bei einsetzender Besserung sind die Einnahmeintervalle zu verlängern und bei Symptombefreiheit das angewandte Mittel abzusetzen. Ein Absetzen des Mittels ist weiterhin bei einer überschießenden Reaktion (Erstverschlimmerung) notwendig, wobei das Mittel erst nach Abklingen der Reaktion bei noch vorhandenen Symptomen im nächst höheren Verdünnungsgrad repetiert werden muß.*

Umfassend wirkende Mittel (Polychreste, Konstitutionsmittel) sind innerhalb der Indikation besonders gekennzeichnet. Das zusammenhängende Arzneimittelbild findet sich im Anhang dieses Buches und sollte von dem Verordner vor der Anwendung auf Gesamtähnlichkeit überprüft werden. Um Erstreaktionen (Erstverschlimmerungen) zu umgehen, sollte bei guter Übereinstimmung mit den Symptomen des Patienten ein höherer Verdünnungsgrad gewählt werden.

Anwendungshinweise:

< bedeutet Verschlimmerung >

bedeutet Besserung

1 Gabe meint entweder 5-10 Globuli, 5-10 Tropfen, 1 Tablette oder 1 Messerspitze der Trituration.

Sinusitis

Mittel /Wirkstoff *Cinnabaris I*

Hydrargyrum sulfuratum rubrum

deutsch Zinnober, rotes Quecksilbersulfid gebr. Verd.-Grad D4-D12, Amp. D8

Hinweis Rezeptpflichtig bis einschl. D3/C1 Symptom

Druck an der Nasenwurzel, große Er-kältlichkeit und rezidivierender, schleimig-eitriger Schnupfen.
Zäher Schleim fließt von den hinteren Choa-nen in den Rachen. Modalitäten < nachts, Temperaturextreme, Feuchtigkeit.

Wertigkeit 3

Mittel/Wirkstoff *Mercurius bijodatus I*

Hydrargyrum bijodatum rubrum

deutsch Guecksilberjodid gebr. Verd.-Grad D 4 - D 6

Hinweis Rezeptpflichtig bis einschl. D 3 / C1 Symptom

Schnupfen mit gelb-grünlicher Absonderung, nasal und retronasal. Schmerzen in den Wangenknochen.

Modalitäten < fecht-kalte Luft, abends. Wertigkeit 2

Mittel Wirkstoff *Kalium chloratum*

deutsch Kahumchlond gebr Verd -Giad D 3 - D 6

Symptom Zäher, weißgrauer Belag der Mundschleimhaut Wemakei: 3

Spasmen

siehe Krämpfe

Sodbrennen

Mittel/Wirkstoff *Hydrastis* | *Hydrastis canadensis* deutsch kanadische Gelbwurz

gebr Verd -Grad 0 = D1-D12, Amp. D4, 6

Hinweis Rezeptpflichtig bis einschl. D3/C1 Symptom Sinusitis subakut: wäßriger, wundmachender Schnupfen.

Sinusitis chronisch:

Nasensekretion

gelb oder gelbgrün, dick, zäh, fadenziehend. Modalitäten < im warmen Raum.

Wertigkeit 2

Mittel /Wirkstoff *Kalium bichromicum* deutsch Kaliumdichromat

gebr. Verd.-Grad D4 - D 12, Amp. D4

Hinweis Rezeptpflichtig bis einschl. D 3 / C 1 Symptom

Beginn mit Trockenheit und Verstopfung. Stirnkopfschmerz mit Druck an der Nasenwurzel.

Dann wäßrige Absonderung. Bald gelbliche, klebrige, zähe, fadenziehende Sekretion.

Geschwüre auf der Schleimhaut wie aus gestanz, schmerzlos. Übler Geruch aus der Nase. Verlust des Geruchs.

Modalitäten < Kälte, vor allem feuchte Kälte, > Wärme.

Wertigkeit 3

Mittel /Wirkstoff *Robinia pseudacaciü* i *Robinia pseudoacacia*

deutsch Falsche Akazie gebr. Verd.-Grad D 3 - D 6

Symptom Übermäßige Säure des Magens, saures Aufstoßen und Erbrechen von saurer Flüssigkeit, macht die Zähne „stumpf“. Modalitäten < nachts, Fett, > durch Essen.

Wertigkeit 3

Soor

Mittel/Wirkstoff *Acidum hydrochloricum*

deutsch Salzsäure gebr Verd Grad D2 - D6

Symptom Wundheit im Mund, Trockenheit und festsitzender Schleim.

Bläschen und Geschwüre auf Zunge und Gaumen Zunge rasselt im Mund, trocken wie Leder.

Wertigkeit 3

Stomatitis

Mittel Wirkstoff *Capsicum Capsicum anmtum*

deutsch Spamscher Pfeffer gebr. Verd -Grad D 3 — D 6

Symptom Brennen im Mund (wie nach Pfeffer), dunkle Röte der Schleimhaut, als ob sie bluten wollte.

Krampfhaftes Zu-sammenschnürungsgefühl. Durst.

Schauern nach dem Trinken. Beim Schlucken, Schmerzausstrahlung ms Ohr.

© Narayana Verlag, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern,

Indikationsverzeichnis

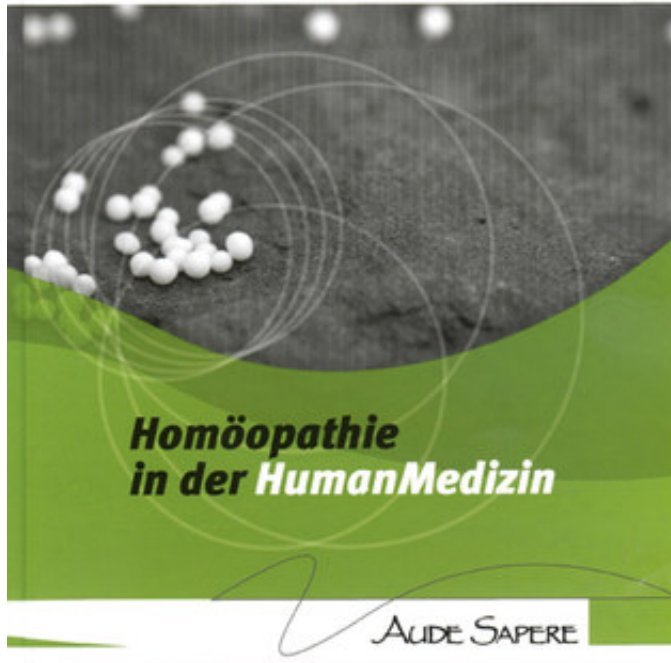
Abort	ö
Abszeß, siehe Geschwür	S3
Abwehrsteigerung	8
Adipositas	9
Adnexe, siehe Frauenleiden	77-79
Akne	9, 10
Alkohol	10-12
Allergie	12-16
Anämie	16, 17
Angina pectoris, siehe Herz-Kreislaferkrankungen	118-128
Angina tonsillaris	18-23
Angst, siehe Phobie	194-196
Apoplexie	23, 24
Arteriosklerose	24-26
Arthrose, siehe Rheuma	207-217
Asthma	26-30
Augenerkrankungen	30
Blähungen	30-32
Blutungen	33, 34
Bronchitis	34-46
Chorea minor	46, 47
Claudicatio intermittens, siehe Durchblutung	50
Colitis, siehe Kolitis	147, 148
Depression	48
Diabetes mellitus	49
Durchblutung	50
Durchfall	50-56
Dyspepsie	56-60
Eiterung	60-62
Ekzem, siehe Haut	104-115
Epilepsie	62, 63
Erbrechen	64
Erschöpfung	64-68
Fieber	68-72
Fluor, siehe Frauenleiden	77-79
Folge von Hirnhautentzündung	72
Folge von Impfung	72
Folge von Intoxikationen	
Folge von Kummer	
Folge von Säfteverlust	
Folge von Schreck	
Folge von strahlender Hitze	
Folge von Überanstrengung	
Folge von Unterdrückung	
Frauenleiden	
Furunkel, siehe Geschwür	
Gallenblase Gastritis	
Geburtsvorbereitung	

Gerstenkorn		
Geschwür		
Gicht		
Gingivitis		
Glaukom		
Globus hystericus		
Grippaler Infekt, siehe Fieber		
Bronchitis Angina tonsillaris		
Haarausfall Hämorrhoiden		
Harnsaure Diathese, siehe Gicht		
Harnweg s äffe ktionen		
Haut		
Heiserkeit Herpes zoster		
Herz-Kreislaufferkrankungen Husten, siehe Bronchitis Hypertonie, siehe Herz-Kreislaufferkrankungen Hypotonie, siehe Herz-Kreislaufferkrankungen		
Inkontinenz Insektenstiche Interkostalneuralgie Ischialgie		
73	Katarakt	135, 136
73, 74	Keuchhusten	137, 138
74	Kind	138-143
74	Klimakterium	143, 144
75, 76	Knochenbruch	144-146
76	KoŰtis	147, 148
76	Kollaps	148, 149
77-79	Konjunktivitis	149-151
88-89	Kopfschmerz	151-158
	Krämpfe	159-162
79-82	Lactation	162
82-86	Lähmung	162, 163
86, 87	Lampenfieber	163, 164
88	Laryngitis, siehe Angina tonsillaris	18-23
88, 89	Lebererkrankungen	164-168
89, 90	Lichen ruber, siehe Haut	104-115
90, 91	Lumbago	168, 169
92	Lymphdrüenschwellung	169, 170
92		
68-72	Masern	171-173
34-46	Mastitis	173,174
18-23	Migräne, siehe Kopfschmerz	151-158
	Milchschorf, siehe Haut	104-115
92, 93	Müz	174
93-96	Multiple Sklerose	174-176
89, 90	Mykose, siehe Haut	104-115
96-104	Myome	176, 177
104-115		
116, 117	Nägel	177, 178
117, 118	Neuralgie	178-187
118-128	Neurodermitis, siehe Haut	104-115
34-46	Niere, siehe Harnwegsaffektionen	96-104
118-128	Nosoden, siehe Reaktionsmittel (auch unter Konstitutionsmittel)	200, 201
118-128	Obstipation	188-190
	Ohrensausen	191

129, 130	Otitis media	191, 192
130		
131	Pankreatitis	192
132-134	Paresen, siehe Lähmung	162,163
	Parkinson	193,194

7

Pharyngitis, siehe Angina tonsillaris	18-23	Warzen	245,246
Phobie	194-196	Würmer	246
Pleuritis		196, 197	
Postoperative Behandlung	197, 198	Zähneknirschen	247,248
Prostatahypertrophie	198-200	Zahnschmerzen	248
Psoriasis, siehe Haut		104-115	
Psychosen, siehe Phobie		194-196	
Reaktionsmittel		200,201	
Regelstörung		202-206	
Reisekrankheit		206,207	
Rheuma		207-217	
Roemheld-Syndrom		218,219	
Schilddrüse		219-221	
Schlaf		221-224	
Schnupfen		224-228	
Schweiß		228-230	
Schwerhörigkeit		230	
Schwindel		230-232	
Sexualität		232-234	
Singultus		234,235	
Sinusitis		236	
Sodbrennen		236	
Soor		236,237	
Spasmen, siehe Krämpfe		159-162	
Stomatitis		237,238	
Tic nerveux		238, 239	
Trauma		239,240	
Trigeminusneuralgie, siehe Neuralgie		178-187	
Ulcus ventriculi et duodeni		240-242	
Urticaria, siehe Haut		104-115	
Uterus, siehe Frauenleiden		77-79	
Varizen		242-244	
Vegetative Dystonie,			
siehe Herz-Kreislauf-Erkrankungen		118-128	
Verbrennung		244,245	
Verletzung, siehe Postoperative Behandlung	197, 198		



Ade-Sellin / Girthen

[Homöopathie in der HumanMedizin](#)

330 Seiten, geb.
erschienen 2007



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de